

Produktname: Thymidinkinase Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18900**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	25kDa

Antigen-Informationen

Genname	TK1
Alternative Namen	TK1; Thymidine kinase; cytosolic
Gen-ID	7083.0
SwissProt ID	P04183
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches, von humaner TK abgeleitetes Peptid hergestellt. Aminosäurebereich: 1-50

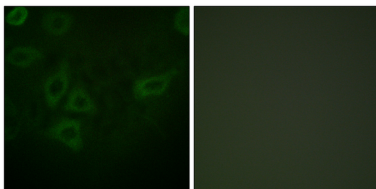
Hintergrund

Katalytische Aktivität: $\text{ATP} + \text{Thymidin} = \text{ADP} + \text{Thymidin-5'-phosphat}$. Sonstiges: In tierischen Zellen wurden zwei Formen identifiziert, eine im Zytosol und eine in den Mitochondrien. Die Aktivität des zytosolischen Enzyms ist in proliferierenden Zellen hoch und erreicht ihren Höhepunkt während der S-Phase des Zellzyklus; in ruhenden Zellen ist sie sehr niedrig. PTM: Phosphoryliert an Ser-13 während der Mitose. Ähnlichkeit: Gehört zur Thymidinkinase-Familie. In ruhenden Zellen ist der Gehalt sehr niedrig. PTM: Phosphoryliert an Ser-13 während der Mitose. Ähnlichkeit: Gehört zur Thymidinkinase-Familie.

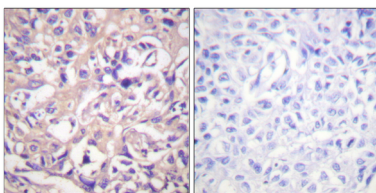
Forschungsbereich

Pyrimidin-Stoffwechsel; Arzneimittel-Stoffwechsel;

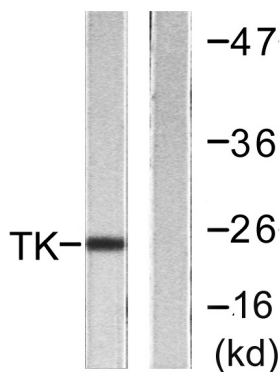
Bilddaten



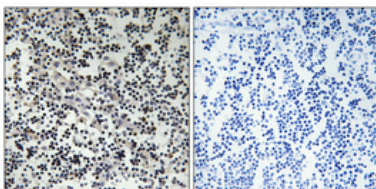
Immunfluoreszenzanalyse von HepG2-Zellen mit dem TK-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Brustkrebsgewebe unter Verwendung des TK-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO205-Zellen unter Verwendung des TK-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.